Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 28 (1843)

Vereinsnachrichten: Bâle

Autor: Imhoff, Ludwig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

XIX.

EXTRAITS DES PROCÈS-VERBAUX

DES SECTIONS CANTONALES

DE LA

SOCIÉTÉ SUISSE DES SCIENCES NATURELLES,

POUR L'ANNÉE 1842-1843.

A.

BERICHT

der

NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT IN BASEL.

Vom September 1842, bis Juli 1843, fanden 16 Sitzungen statt, in welchen folgende Gegenstände behandelt wurden.

PHYSIK, CHEMIE UND GEOLOGIE.

Vorträge.

Herr Rathsherr *P. Merian*: Ueber Gletscher nach den neusten Beobachtungen von Agassiz (19. October 1842).

Herr Professor *Schönbein*: Ueber den Einfluss der Zusammensetzung der Electroden auf die Stärke der Voltaischen Ströme (16. Nov. 1842).

Derselbe: Ueber die luftförmige Voltaische Batterie von *Grove*, und über die Construction einer, von Herr

Schönbein selber entdeckten Chlor. Wasserstoffsäule (1. Februar 1843).

Herr Rathsherr *P. Merian*: Meteorologische Beobachtungen aus letzterer Zeit (1. Februar 1843).

Derselbe: Bemerkungen über den tiefern Barometerstand im Januar und Februar 1843, und meteorologische Uebersichten vom Jahr 1842 (1. März 1843).

Derselbe: Ueber die Regenverhältnisse in Mühlhausen und Basel (1. März 1843).

Herr Professor *Schönbein* : Ueber die Entwicklung von Electricität durch gespannte Wasserdämpfe, und über das electrische Verhalten der verschiedenen Wasserstoffverbindungen (1. März 1843).

Derselbe : Ueber den Einfluss gewisser Gasarten auf die chemische Wirksamkeit des Platins (29. März 1843).

Derselbe : Ueber das rothe Blutlaugensalz und das salpetersaure Eisenoxid (31. Mai 1843).

Derselbe : Ueber das merkwürdige Verhalten des rothen Blutlaugensalzes bei der Berührung mit oxidirbaren Substanzen (21. Juni 1843).

Kürzere Mittheilungen.

Herr Professor *F. Fischer* theilt mit, dass er auf dem *Basler Jura*, in bedeutender Höhe, nämlich am Fussweg vom Thal des Stockes gegen der Hagenau, bei Eptingen, einen Fündling getroffen habe, der aus Glimmerschiefer zu bestehen ihm geschienen, dessen Grösse etwa zu 3' Länge, 2' Höhe, und 1' Breite angegeben werden könne. Es bemerkt hiebei Herr Rathsherr *P. Merian*, dass ihm noch auf keinem so östlichen

Punkte des Kant. Basel, grosse alpinische Blöcke vorgekommen, wohl aber zwischen Langenbruck und Mümliswyl, und zwar daselbst ein quarziger Talkschieferblock (7. Septb. 1842).

Herr Prof. *Schönbein* weist den von Bunsen konstituirten Voltaischen Apparat vor, in welchem das Platin der Grove'schen Säule durch einen Kohlencylinder ersetzt wird (2. Nov. 1842).

Herr Rathsherr *P. Merian* theilt über das in der Nähe von Augst entdeckte Salzlager, und die mit dem dortigen Bohrloch durchsunkenen Gebirgsschichten, einige nähere Angaben mit (15. Februar 1843).

Derselbe gibt einige Notizen über das Erdbeben, welches am 25. März, Morgens, 5 Minuten nach 7 Uhr, bei Basel und einigen umliegenden Oertern verspürt worden (29. März 1843).

Herr Prof. *Schönbein* theilt die Bemerkung mit, dass sich den 20. Juni Höhenrauch, mit merklichem Geruche, eingestellt habe (21. Juni 1843).

PETREFACTEN-KUNDE.

Herr Rathsherr *P. Merian* macht eine Mittheilung über Fossils-Deckel der Gattung *Turbo*, deren unser Museum aus dem terrain à chailles des Jura der Umgebungen von Basel besitzt : die Schaale, der sie angehören, lässt sich noch nicht mit Sicherheit bestimmen (14. Dec. 1842).

Herr Dr *Christoph Burkhardt* weist einige interessante, in unsern Umgebungen von ihm gefundene Petrefacten vor (31. Mai 1843), darunter einen Ryncholithen von eigenthümlicher Gestalt aus der obern Birs.

BOTANIK.

Vorträge.

Herr Gärtner *Hämerlin*, über Reproduction der Gewächse, insbesondere der Hölzer (18. Januar 1843).

Herr Professor *Meissner*: Ueber die Vegetations-Verhältnisse der Insel Hanglong, und der Südwestspitze von Neu-Holland, besonders vom Schwanenfluss (26. April 1843).

Kürzere Mittheilungen.

Es wird vorgezeigt, eine von Herrn Pfarrer *Münch* überreichte Weintraube von hier, an welcher sowohl rothe als weisse Beeren, auch eine getheilt rothe und weisse Beere zu sehen. Hiebei bemerkt Herr Deputat *La Roche*, dass vor Jahren, im Markgräflichen Garten allhier, mehrere Geländer sich befunden, welche regelmässig Trauben mit rothen und weissen Beeren trugen (19. October 1842).

ZOOLOGIE UND ZOOTOMIE.

Vorträge.

Herr Professor *Miescher*: Ueber das electrische Organ des *Zitterrochens* (7. Sept. 1842).

Herr Dr August *Burkhardt*: Beschreibung und Vorweisung eines deformen dreimonatlichen menschlichen Fötus (16. Nov. 1842).

Herr Prof. *Miescher*: Anatomie des *Ancylus fluviatilis* (14. Dec. 1842).

Herr *Eduard Hagenbach*: Anatomische Beobachtungen

über eigenthümliche Verhältnisse im Verlauf mehrerer Aeste des dritten Astes vom fünften Hirnnervenpaar bei den Wiederkäuern (4. Januar 1843).

Herr Dr *Nusser* : Ueber den Mechanismus der Kinnladen in den Wirbelthieren (15. März 1843).

Herr Dr *Imhoff*: Bericht über eine, unserm Museum von Herrn *Carl Respinger*, in Cuba, geschenkte Sammlung mexikanischer Insecten, aus allen Ordnungen (31. Mai 1843).

Kürzere Mittheilungen.

Herr Professor *Miescher* berichtet, dass *Petromyzon marinus*, und *Silurus glanis* kürzlich bei uns im Rhein gefangen worden seien (7. Septbr. 1842).

Herr Dr *Imhoff* theilt einige Bemerkungen mit über mexicanische Käfer, welche als Tauschgegenstände an unser naturhistorisches Museum gelangt sind (7. Sept. 1842).

Herr *P. Merian* gibt folgende Notizen über das Vorkommen einiger seltener Thierarten in der Basler Gegend. Im September 1842 wurde *Aquila brachydactyla*, bei Neudorf, von Herrn *Hofstetter* geschossen; auch Herr *Däublin* in Efringen besitzt einen solchen Adler, der bei Badenweiler geschossen worden ist. Die *Tichodrome phœnicoptera* wurde in einem Paare in Istrien gefunden, nach Herrn Däublins Mittheilung; aber auch im alten Salzthurme unserer Stadt wurde, nach Herrn *Benedict Christ*, vor manchen Jahren ein Paar getroffen; ebenso im Schönthal bei Langenbruck, Kanton Basel; *Phasia-*

nus colchicus wurde einst zwischen Basel und Riechen geschossen (19. Oct. 1842).

Herr Pfarrer *Uebelin* zeigte eine hier gefangene, mit einigen weissen Flecken versehene Hausmaus vor (2. Nov. 1842).

Herr Rathsherr *P. Merian* berichtet, dass ein Paar des *Falco albicilla* kürzlich bei Rheinfelden geschossen worden sei (16. Nov. 1842).

Herr Dr *Iselin* theilt mit, dass der hier gefangene Lachs, welcher als merkwürdig durch seine Grösse dem Publikum gezeigt worden sei, an Gewicht 40 Pfund betragen habe (16. Nov. 1842).

Herr *Franz Seul* legt eine Tabelle über mögliche Varietäten der *Helix nemoralis* vor (26. April 1843), nebst verschiedenen, in hiesiger Gegend gefundenen seltenen Abänderungen dieser Schnecke.

VERSCHIEDENES.

Vorträge.

Herr *Rudolf Sulzer*: Beschreibung seiner am 5. Sept. 1842 unternommenen Besteigung des Finsteraarhorns (2. Novbr. 1842.)

Herr *Georg Hoffmann*: Schilderung seiner Besteigung des Schreckhorns, im Canton Uri, am 9. August 1842 (30. Novbr. 1842).

Herr Prof. *Miescher* liest das Tagebuch von Herrn Dr *Emanuel Meyer* von hier, über dessen Reise nach *Batavia* und zurück nach Amsterdam, vor (1. und 15. Febr. 1843).

Mittheilungen.

Herr Dr *Emanuel Meyer*, von hier, erklärt schriftlich seinen Entschluss nach Mexico zu gehen, und ersucht um Unterstützung durch eine Actiengesellschaft gegen das Versprechen naturhistorischer Zusendungen.

Unsere Gesellschaft beschliesst sich mit 6 Actien zu betheiligen.

Der genauere Inhalt der hier angeführten Vorträge wird in dem nach Jahresfrist erscheinenden VI. Hefte der Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Basel mitgetheilt werden.

Basel, 17. Juli 1843.

Dr Ludwig Imhoff,
Secretär.